

# Verein swissjazzorama - Jahresbericht des Präsidenten 2024

Dies ist mein letzter Jahresbericht als Präsident des Vereins swissjazzorama. Nachdem ich seit 1998 im Vorstand mitwirkte, wurde ich im 2004 zum Präsidenten gewählt. Dieses Amt habe ich 21 Jahre mit Freude ausgeübt, aber nun ist die Zeit gekommen für einen Generationenwechsel.

Leider konnte die Jahresrechnung des swissjazzorama während meinen Vorstands- und Präsidialjahren nie mit schwarzen Zahlen abgeschlossen werden. Durch die langjährige Unterstützung von der Stadt Uster, dem Kanton ZH und diversen Stiftungen, konnte man sich aber immer «über Wasser» halten. Leider schliesst auch die Rechnung 2024 mit einem grossen Defizit ab, die Zügelaktion hinterlässt ihre Spuren. Zum Glück erhielten wir zwei Gönnerbeiträge, und zwar von der Ernst Göhner-Stiftung CHF 25'000.—und von der Cassinelli-Stiftung CHF 4'000.--.Ohne diese grosszügigen Spenden sähe der Abschluss noch düsterer aus.

Wir sind glücklich betreffend der Veränderungen im 2024. Das Archiv erstrahlt im neuen Licht am neuen Standort im Zeughaus Uster. Die ehrenamtliche Crew und die gratis Arbeitenden aus den Beschäftigungsprogrammen haben mit dem ganzen Umzug Grosses geleistet. Ende Januar waren die Räumlichkeiten an der Ackerstrasse geräumt und das gesamte Material neu im Zeughaus Uster, die Helvetica in der Speicherbibliothek in Büron LU und die Zeitschriften grösstenteils nach Baltimore USA zum Scannen verschifft. Ab Februar ging es ans Einrichten am neuen Ort, das Ergebnis lässt sich sehen. Daneben ging der reguläre Archivbetrieb weiter, es wurde erfasst, eingereiht und gesamthaft wiederum über 10'000 Stunden gearbeitet. Auch im 2024 konnten einige interessante Zugänge entgegengenommen werden, besonders erwähnenswert sind die Nachlässe von Otto Flückiger, Paul Haag, Beat Hodler und Jörg Koran ausserdem wurde uns ein Yamaha E-Piano von Frau Zahnd geschenkt.

Die Zusammenarbeit mit der Hochschule Luzern konkretisiert sich kontinuierlich und ist auf gutem Wege. Im Februar haben das swissjazzorama Uster und die Hochschule Luzern – Musik gemeinsam den Verein „Jazz Helvetica“ ins Leben gerufen, um die reichhaltigen Helvetica-Bestände aus dem swissjazzorama zu sichern. Die erwähnten Helvetica-Bestände sind zu diesem Zweck in den Besitz des Vereins „Jazz Helvetica“ übergegangen und werden zurzeit in der Speicherbibliothek Büron fachgerecht aufbewahrt. Tondokumente des Schweizer Jazz wurden der Fonoteca Svizzera in Lugano übergeben.

## Veranstaltungen:

7 Jazzkonzerte plus eine Buchvernissage im Musikcontainer

3 Filmabende im Musikcontainer im SJO Zeughaus

«Tag der offenen Tür» am 24. Mai 2024.

Es fanden auch in diesem Jahr Führungen statt: Wie letztes Jahr konnten wir eine Schulklasse der Kantonsschule Stadelhofen empfangen, zudem mehrere kleinere Gruppen und Einzelpersonen. Wir stellen fest, dass am neuen Standort erfreulicherweise mehr Leute das SJO samt dem Shop besuchen. Das heisst: Mehr Käufer, mehr Umsatz.

Wir bedauern zwei Todesfälle aus den eigenen Reihen: Peter Kalberer starb im Frühjahr und Erich Müller im Herbst 2024. Peter war schon längere Zeit krank gewesen, Erich verstarb hingegen innert ganz kurzer Zeit.

Wie immer – es gibt im Laufe eines Jahres Positives und Negatives zu berichten. Mein Dank gilt allen, die uns in irgendeiner Weise weiter geholfen haben und ich danke all jenen, die solches noch tun werden.

Uster, im April 2025

Andrea Engi, Präsident